

## **Autoaufbruch in Hagen: Unbekannter scheitert bei Einbruchversuch**

Unbekannter schnitt in Hagen ein handtellergroßes Loch in die Beifahrertür eines VW Transporters, blieb jedoch erfolglos.

Hagen. In einer bemerkenswerten Vorfalleserie über das Wochenende stieß ein Mitarbeiter einer Firma in Hagen auf ein handtellergroßes Loch in der Beifahrertür seines VW Transporters. Der Vorfall ereignete sich am Samstagmorgen gegen 10.45 Uhr, als der 25-Jährige zu seinem Fahrzeug zurückkehrte, das er zwei Tage zuvor unmittelbar vor seinem Wohnhaus im Hochschulviertel abgestellt hatte.

Die merkwürdige Beschädigung fiel dem Fahrer sofort ins Auge. Ein Unbekannter hatte mit schwerem Werkzeug in die Tür eingedrungen, wobei er die Absicht hatte, das Fahrzeug zu stehlen oder die Verriegelung zu manipulieren. Die Polizei vermutet, dass der Täter möglicherweise ein Metallwerkzeug einsetzte, um ein Loch in das Blech zu schneiden.

### **Ungewöhnliche Diebstahltechnik**

Was diesen Fall besonders auffällig macht, ist die Art und Weise, wie der Angreifer vorging. Er schnitt nicht nur ein Loch in die Beifahrertür, sondern versuchte auch, das Blech nach unten zu biegen, um Zugang zur inneren Verkleidung zu erhalten. Das Ziel war offensichtlich, die Türverriegelung zu erreichen – jedoch ohne Erfolg. Die Tür blieb unversehrt und verschlossen, was darauf hindeutet, dass der Täter möglicherweise recht schnell gestört wurde oder einfach nicht das nötige Geschick

aufbrachte, um sein Vorhaben erfolgreich abzuschließen.

Insgesamt konnte die Polizei keine weiteren Schäden am Fahrzeug feststellen. Dies lässt die Möglichkeit offen, dass der Täter in seiner Handlung unterbrochen wurde, möglicherweise durch vorbeigehende Passanten oder andere unvorhergesehene Umstände. Der mutmaßliche Sachschaden beläuft sich auf etwa 2000 Euro, eine Summe, die die finanziellen Konsequenzen der Beschädigung widerspiegelt.

## **Aufruf zur Mithilfe**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)**